

INHALT

Einleitung: Das christologische Problem im Urchristentum . . .	1
§ 1. Die Rolle der Christologie im theologischen Denken der ersten Christen	1
§ 2. Worin besteht das christologische Problem im Neuen Testament ?	3
§ 3. Die zu befolgende Methode	7
I. Teil: Die auf das irdische Werk Jesu bezüglichen christolo- gischen Titel	11
1. Kapitel: Jesus der Prophet	11
§ 1. Der endzeitliche Prophet im Judentum	12
§ 2. Der endzeitliche Prophet im Neuen Testament	22
a) Johannes der Täufer	22
b) Jesus	29
§ 3. Jesus der „wahre Prophet“ im späteren Judenchristen- tum	37
§ 4. Die Auffassung von Jesus dem Propheten als Lösung des neutestamentlichen christologischen Problems . . .	42
2. Kapitel: Jesus der leidende Gottesknecht	50
§ 1. Der Ebed Jahwe im Judentum	51
§ 2. Jesus und der Ebed Jahwe	59
§ 3. Jesus der Ebed Jahwe im Urchristentum	68
§ 4. Die Auffassung von Jesus als dem Ebed Jahwe als Lö- sung des christologischen Problems im Neuen Testament	79
3. Kapitel: Jesus der Hohepriester	82
§ 1. Der Hohepriester als Idealfigur im Judentum	82
§ 2. Jesus und der Hohepriestergedanke	86
§ 3. Jesus als Hohepriester im Urchristentum.	88
II. Teil: Die auf das zukünftige Werk Jesu bezüglichen christo- logischen Titel	109
1. Kapitel: Jesus der Messias	111
§ 1. Der Messias im Judentum	114
§ 2. Jesus und der Messias (Davidsohn)	117
§ 3. Die Urgemeinde und der Messias	134
2. Kapitel: Jesus der Menschensohn	138
§ 1. Der Menschensohn im Judentum	139
§ 2. Jesus und der Menschensohnbegriff	154
§ 3. Die Frage nach dem Bestimmungsort der Menschen- sohnchristologie innerhalb des Urchristentums	167
§ 4. Paulus und der Menschensohnbegriff	169

§ 5. Der Menschensohn in den übrigen Schriften des Neuen Testaments	186
§ 6. Der Menschensohn im Judenchristentum und bei Irrenäus	194
III. Teil: Die auf das gegenwärtige Werk Jesu bezüglichen christologischen Titel	199
1. Kapitel: Jesus der Herr (Kyrios)	200
§ 1. Der Kyriostitel in den orientalisch-hellenistischen Religionen und im Kaiserkult	200
§ 2. Der Kyrios im Judentum	205
§ 3. Kyrios Jesus und das Urchristentum	209
§ 4. Kyrios Christos und Gottheit Christi	241
2. Kapitel: Jesus der Heiland	245
§ 1. Der Soter-Titel im Judentum und im Hellenismus	246
§ 2. Jesus der Heiland im Urchristentum	248
IV. Teil: Die auf die Präexistenz Jesu bezüglichen Titel	253
1. Kapitel: Jesus der Logos	255
§ 1. Der Logos im Hellenismus	257
§ 2. Der Logos im Judentum	260
§ 3. Der auf Jesus angewandte Logosbegriff	264
2. Kapitel: Jesus der Gottessohn	276
§ 1. Der Gottessohn im Orient und im Hellenismus	277
§ 2. „Gottes Sohn“ im Judentum	279
§ 3. Jesus und die Bezeichnung „Gottessohn“	281
§ 4. Der Glaube des Urchristentums an Jesus den Gottessohn	297
3. Kapitel: Die Bezeichnung Jesu als Gott	314
Schluß: Perspektiven der neutestamentlichen Christologie	325
Index Auctorum	339
Index Locorum	343